

VORAUSSETZUNG FÜR DIE ZULASSUNG

Mindestalter: 27 Jahre

Studium, Berufsausbildung, Ausbildungsweg:

- Abgeschlossenes Studium (mind. Bachelorabschluss) oder eine vergleichbare Qualifikation (NQR VI) oder
- Matura / Berufsreifeprüfung / Studienberechtigung und abgeschlossene Berufsausbildung im tertiären Bildungssektor oder Meisterprüfung bzw. Äquivalent (NQR V) oder
- Fachschulabschluss (sekundärer Bildungssektor) oder außerordentliche Zulassung

Berufserfahrung:

5 Jahre (mind. 50 % einer Vollbeschäftigung)

Supervisionsrelevante Aus-, Fort- und Weiterbildungen oder Berufserfahrung:

120 Std.; (max. 60 Std. davon können von Ausbildungsweg oder Berufserfahrung angerechnet werden)

Exemplarische Qualifikationen in professioneller Betreuung, Beratung und Begleitung von Menschen: Kommunikation, Beratungsansätze und -formate, Coaching, Training, Moderation, Management (Wirtschaft, Verwaltung, NGO, Wissenschaft, Kultur, Sport, ...), Persönlichkeitsentwicklung, Krisenmanagement, philosophische Praxis, Inklusionsarbeit, Diversitätsmanagement, ...

bzw.

exemplarische Berufserfahrung: Soziale Arbeit, Psychologie, (Sozial-) Pädagogik, pastorale Arbeit, Erwachsenenbildung, Gesundheits- und Pflegebereich, Psychotherapie, Personalentwicklung, Organisationsentwicklung und Veränderungsmanagement, Unternehmensberatung, politische Arbeit, Soziales Ehrenamt, ...

Selbsterfahrungsstunden im Einzel- und Gruppensetting (60 Std.)

Supervision, Coaching, Reflexionserfahrung im Einzel- und Gruppensetting (60 Std.)

Eignungs-/Aufnahmegespräch

Kontaktieren Sie uns auch bei Interesse und einem anderen beruflichen Hintergrund. Die Weiterbildung ist berufsbegleitend. Daher ist uns wichtig, dass die Teilnehmer:innen in der praktischen Arbeit stehen.